

Grundschule St. Julian Ganztagsschule



In der Lenschbach 2 • 66887 St. Julian • ☎ 06387-334 • LZ: 06387/993578 • FAX 06387-4120600

e-mail gs-st-julian@t-online.de

www.grundschule-st-julian.de

Liebe Eltern,
wir begrüßen Sie im neuen Schuljahr 2017/18,
insbesondere unsere „neuen Eltern“, und möchten
Ihnen einige wichtige Informationen geben.

Bitte bewahren Sie
diesen Rundbrief
während dem
ganzen Schuljahr
auf. (Wichtige
Infos und
Termine!!!)



gemalt von Kindern der 4. Klasse

Mit freundlichen Grüßen

Das Team der Grundschule St. Julian



1. Personelles

An unserer Schule gab es zum neuen Schuljahr wenige Veränderungen:

Neu an unserer Schule ist Frau Anna Simon, Klassenlehrerin in Kl. 1b.

Frau Bohnert wurde an einer andere Schule abgeordnet.

Herr Lang wurde zum Schuljahresende 2016/17 in den Ruhestand verabschiedet.

Frau Annika Reither ist weiterhin als Referendarin an unserer Schule.

Außerdem unterstützen uns wieder Frau Cappel, Herr Cappel, Frau Drumm, Herr Fauß, Frau Gruber, Herr Keipper, Frau Loos und Frau Mehler im Ganztags schulbereich. Neu hinzugekommen ist dort Herr Bürthel von der Kreismusikschule. Frau Edinger, Frau Glas und Herr Kalweit sind nicht mehr bei uns.

Frau Laura Thiele absolviert ihr Anerkennungs jahr als Erzieherin bei uns. Auch in diesem Schuljahr gibt es wieder einen jungen Menschen, der sein Freiwilliges Soziales Jahr bei uns ableisten wird: Frau Lisa Leonhardt ist eine wertvolle Bereicherung für uns.

2. Schulorganisation/Unterrichtssituation

Zurzeit besuchen 100 Kinder die Grundschule St. Julian.

Klasse 1a	18 Kinder	Frau Silke Weber
Klasse 1b	14 Kinder	Frau Simon
Klasse 2	19 Kinder	Frau Kalweit
Klasse 3	23 Kinder	Frau Reiß
Klasse 4a	13 Kinder	Frau Rech
Klasse 4b	13 Kinder	Frau Carina Weber

3. Sprechstunden/Elterngespräche

Sprechstunden dienen der Aussprache zwischen Eltern und Lehrkräften über die schulische Entwicklung ihrer Kinder oder auch über allgemeine, die Schule betreffende Probleme.

Elterngespräche sind wichtig und notwendig. Ein Gespräch kann nur dann für beide Seiten gewinnbringend verlaufen, wenn man sich ungestört und ohne Zeitdruck unterhalten kann. **Deshalb vereinbaren Sie bitte Termine für Gespräche außerhalb der Unterrichtszeit.**

Wie Sie sicherlich schon festgestellt haben, ist eine erfolgreiche Arbeit in der Schule nur möglich, wenn Eltern und Schule eng zusammenarbeiten. Aus diesem Grund warten Sie nicht zu lange, wenn Sie etwas auf dem Herzen haben.

Damit der Unterrichtsmorgen störungsfrei verlaufen kann, bitten wir Sie, nicht während der Unterrichtszeit anzurufen.

Zeit für **kurze** Telefongespräche - Terminabsprachen :
vor Unterrichtsbeginn bis spätestens 7:55 Uhr
und in den Pausen von 10:05 Uhr bis 10:25 Uhr oder
von 12.10 - 12.30 Uhr

4. Schulsozialarbeit

Auch in diesem Schuljahr ist Frau Friederike Simon wieder an fünf Grundschulen im Landkreis Kusel als **Mobile Schulsozialarbeiterin** unterwegs.

Ziel der Schulsozialarbeit an Grundschulen ist es, im Sinne einer möglichst frühen Prävention und zeitnahen Krisenintervention eine engere Verzahnung der beiden Systeme Jugendhilfe und Schule zu erreichen. Familien und Kindern soll somit eine geeignete, professionelle Hilfe angeboten werden.

In den kommenden Wochen wird sich Frau Simon in den Klassen als Ansprechpartnerin für Probleme, z.B. mit Freunden, Eltern oder Lehrkräften noch einmal vorstellen. Reden auch Sie mit Ihrem Kind über das Angebot!

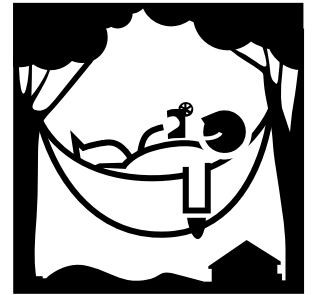
Weiterhin bietet Frau Simon noch einmal ausdrücklich an, sich bei Erziehungsproblemen, familiären oder schulischen Problemen, Verhaltensauffälligkeiten Ihres Kindes und gerne auch bei Fragen,

Anregungen und Kritik mit ihr in Verbindung zu setzen. Sie können dann einen Termin vereinbaren, in Einzelfällen macht Frau Simon auch Hausbesuche.

Wir möchten Sie ermutigen, sich mit Ihren Anliegen an Frau Simon zu wenden. Sie ist **von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr freitags** an der Schule für Sie ansprechbar. Sie können sie auch unter der **Telefonnummer: 0176-61144403** erreichen. Auch per Email ist eine Kontaktaufnahme möglich: **Simon.schulsozialarbeit@gmail.com**

5. Ferientermine und bewegliche Ferientage

Herbstferien:	02.10.2017 - 13.10.2017
Weihnachtsferien:	22.12.2017 - 09.01.2018
Osterferien:	26.03.2018 - 06.04.2018
Sommerferien:	25.06.2018 - 03.08.2018



Es sind jeweils der erste und letzte Ferientag angegeben! Am letzten Schultag vor den Ferien und am Tag der Zeugnisausgabe für die Viertklässler (26.01.2018) endet der Unterricht für alle Klassen um 12.10 Uhr.

Die Schulen der Verbandsgemeinde Lauterecken haben für das Schuljahr 2017/18 folgende bewegliche Ferientage festgelegt:

1. Montag, d. 30.10.2017 - Tag vor dem Reformationstag und Allerheiligen
2. Montag, d. 12.02.2018 - Rosenmontag
3. Dienstag, d. 13.02.2018 - Fastnachtsdienstag
4. Montag, d. 30.04.2018 - Tag vor dem Maifeiertag (1.Mai)
5. Freitag, d. 11.05.2018 - Tag nach Christi Himmelfahrt
6. Freitag, d. 01.06.2018 - Tag nach Fronleichnam

Weitere wichtige Termine finden Sie immer auf unserer Homepage <http://www.grundschule-st-julian.de>

6. Entschuldigungen bei Schulversäumnissen

Bei Schulversäumnissen wegen Krankheit und in anderen Fällen hat durch die Erziehungsberechtigten eine mündliche oder fernmündliche Entschuldigung am gleichen Tag bei der Klassenleitung zu erfolgen. Die schriftliche Ausfertigung der Entschuldigung muss bis zum 3. Tag

eingegangen sein. Diese Regelung gilt auch für einzelne Fehlstunden. Fehlzeiten, für die nicht spätestens am dritten Schultag eine Entschuldigung vorliegt, gelten als unentschuldigt. Unentschuldigtes Fehlen ist bei der Leistungsbewertung negativ zu berücksichtigen. Bei unentschuldigtem Fehlen dürfen Klassenarbeiten/Klausuren nicht nachgeschrieben werden.

Bitte teilen Sie uns telefonisch in der Zeit von 7.30 - 8.00 Uhr mit, falls Ihr Kind erkrankt ist.

Bei Krankmeldungen und bei Gesprächsbedarf mit dem Klassenlehrer/in bitte im Lehrerzimmer anrufen: 06387-993578

Büro/ Schulleitung: 06387-334

7. Beurlaubungen

Beurlaubungen vom Besuch des Unterrichts kann der Klassenlehrer bis zu drei Tage erteilen. Für eine darüber hinausgehende Unterrichtsbefreiung und bei jeder Beurlaubung und Zusammenhang mit Ferien muss rechtzeitig ein Antrag bei der Schulleitung gestellt werden. Der Antrag wird nur in besonders begründeten Fällen genehmigt. Es wird dann eine ärztliche Bescheinigung verlangt werden.

8. Schulbesuch bei extrem winterlichen Verhältnissen

Grundsätzlich findet auch bei extrem winterlichen Straßenverhältnissen Unterricht statt. Sollte der Schulbus bis 15 Minuten nach der gewohnten Abfahrtszeit noch nicht eingetroffen sein, kann Ihr Kind wieder nach Hause gehen.

Unabhängig davon liegt es in Ihrer Verantwortung zu entscheiden, ob Sie Ihr Kind in einer solchen Situation zur Schule schicken wollen.

9. Bereits bekannte Termine für das Schulhalbjahr

02.11.2017 Autorenlesung

Nov/Dez 2017 Verkehrserziehung/ Radfahrprüfung 4. Klasse

ab 04.12.2017 Adventssingen

21.12.2017 Weihnachtsgottesdienst

Jan/Febr 2018 Lehrer-Eltern-Schüler-Gespräche 2.u.3.Klassen

26.01.2018 Halbjahreszeugnisse u. Empfehlungen 4. Klassen
 09.02.2018 Faschingsfeier ab 10.25 Uhr
 Frühj. 2018 Winterolympiade
 Frühjahr 2018 Radfahrausbildung 3. Klassen
 27.02.2018 Theateraufführung „Händlerin der Worte“
 17.04.2018 Vera Mathematik / 3. Klasse
 19./24.04.2018 Vera Deutsch / 3. Klasse
 Mai 2018 Bundesjugendspiele
 22.06.2018 Abschluss-Gottesdienst / Zeugnisausgabe -
 Letzter Schultag 2017/18

10. Schulelternsprecherin / Schulelternbeirat/ Klassenelternsprecherinnen / Schulausschuss

Der Schulelternbeirat:

Schulelternsprecherin: Sabine Christmann, St. Julian 06387/214444
 Stellvertreter: Mario Metzger, Gumbsweiler 06387/994505
 Weiteres Mitglied: Tanja Schmelzer, Nerzweiler

Schulausschuss:

Elternvertreterin: Sabine Christmann

Die Schulelternsprecherin und der Schulleiter sind kraft ihres Amtes automatisch Mitglied im Schulausschuss.

Im Schulträgerausschuss der Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein ist Herr Mario Metzger Elternvertreter für unsere Schule.

Klassenelternsprecher/-innen und ihre Vertreter/-innen

Klasse 1a: Klassenelternsprecherin: Katja Harth
 Stellvertreterin: Jennifer Rihlmann

Klasse 1b: Klassenelternsprecher: Wolfgang Maurer
 Stellvertreter: Alexander Lang

Klasse 2: Klassenelternsprecher: Mario Metzger
 Stellvertreter/-in: Viktoria Ginkel

Klasse 3: Klassenelternsprecherin: Melanie Bachtler
 Stellvertreterin: Melanie Walker

Klasse 4a: Klassenelternsprecherin: Christine Rumikewitz
 Stellvertreterin: Martina Lang

Klasse 4b: Klassenelternsprecher/-in: Christine Wißmann
 Stellvertreter/-in: Sandra Höh

11. Mitteilungspflicht der Eltern

Die Eltern sind verpflichtet, die Schulleitung über relevante gesundheitliche Probleme ihrer Kinder - wie beispielsweise Allergien- zu informieren. Nur wenn gesundheitliche Probleme bekannt sind, kann die entsprechende Rücksicht genommen werden.

12. Hospitationsrecht der Eltern

Die Eltern haben das Recht, im Unterricht zu hospitieren. Im Vordergrund steht hierbei der Schule-Eltern-Dialog im Hinblick auf die schulische Entwicklung des eigenen Kindes.

Eine Hospitation von Eltern kann aus organisatorischen Gründen nur nach vorheriger Absprache zwischen Lehrkraft und Erziehungsberechtigten erfolgen, wobei die Lehrkraft bei der Zustimmung zu einer Unterrichtshospitation insbesondere auch die Belange der übrigen Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen hat.

13. Vorzeitige Beendigung des Unterrichts

Sollte es witterungsbedingt oder aus Krankheitsgründen erforderlich sein, den Unterricht früher zu beenden, darf Ihr Kind das Schulgelände nur verlassen oder die Heimfahrt antreten, wenn eine Einverständniserklärung vorliegt. Ein gesetzlicher Unfallschutz besteht auch in diesem Fall; allerdings nur, wenn Ihr Kind den direkten Heimweg antritt.

Falls Sie die bereits abgegebene Erlaubnis, dass Ihr Kind die Schule vorzeitig verlassen/nicht verlassen darf, ändern möchten, teilen Sie es bitte der Klassenlehrerin/Klassenlehrer mit.

Liebe Eltern, ich möchte Sie an dieser Stelle noch einmal daran erinnern, dass Ihr Kind an allen Schultagen ein Recht auf Betreuung hat. Sollte also einmal der Unterricht für Ihr Kind ausfallen, kann Ihr Kind, wenn Sie es wünschen, in einer anderen Klasse betreut werden.

Melden Sie den Betreuungsbedarf bitte rechtzeitig!

14. Das liegt uns am Herzen

Benutzung der für Ihr Kind am sichersten Bushaltestelle im Wohnort

Kontrollieren Sie bitte, ob Ihr Kind wirklich die sicherste Bushaltestelle benutzt.

Achten Sie bitte immer darauf, dass Ihr Kind nicht den kürzesten Schulweg nimmt, sondern den sichersten.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie darauf hinweisen, dass in Offenbach-Hundheim schon vor Jahren folgende Regelung getroffen wurde:

Bushaltestellen/ gesehen aus Richtung Wiesweiler kommend!

1. Haltestelle Kindergarten
 - für alle Kinder rechts der Bundesstraße
2. Haltestelle Süssel/Wurst Willi
 - für alle Kinder rechts der Bundesstraße
3. Haltestelle Bahnwärterhäuschen (Zebrastreifen)
 - für Kinder links der Bundesstraße
(Niederau, Brückenstraße, Am Kreuz, Glanblick, Schulweg, Am Kesselberg)

Bringen und Abholen der Kinder

Bitte achten Sie darauf, dass Sie beim Bringen und Abholen Ihres Kindes mit Ihrem Auto weiträumig den Bereich der Bushaltestelle meiden, da wir zwei Busse haben, die vorfahren müssen.

Schulranzen

Kinder tragen gern alles mit sich. Nicht selten kommen sie mit Ranzen zum Unterricht, die so schwer sind, dass Haltungsschäden die Folge sein können. Halten Sie regelmäßig zusammen mit Ihrem Kind „Hausputz“.

Sportunterricht

Wegen der Unfallgefahr ist Turnen nur mit Strümpfen nicht gestattet. Im Turnbeutel sollen Turnhose und Sportschuhe mit hellen Sohlen sein. Sportschuhe, die als Straßenschuhe verwandt werden, sind im Sportunterricht nicht zugelassen. Aus hygienischen Gründen bitten wir Sie, Ihrem Kind Wechselkleidung mitzugeben. Die Kinder sollen nach dem Sportunterricht frische Kleidung anziehen!

Ohringe und Ketten dürfen während des Sportunterrichts nicht getragen werden.

Veränderungen:

Falls Sie umziehen, sich Ihre Telefonnummer ändert oder andere Veränderungen in Ihrem persönlichen Umfeld eintreten, informieren Sie uns bitte darüber. Wir haben z.B. oft mit veralteten Daten zu kämpfen und müssen uns dann mühsam neue Informationen beschaffen, damit wir Sie über wichtige Ereignisse schnell in Kenntnis setzen können.

15. Ganztagschule

Auch in diesem Schuljahr bieten wir eine ganztägige Betreuung an. Die Anmeldungen dafür sind jedoch abgeschlossen. Es können nur dann Kinder während des Schuljahres aufgenommen werden, wenn ein Platz frei ist/wird.

16. Gemeinsames Frühstück

Wir frühstücken jeden Morgen gemeinsam mit den Kindern. Viele Kinder kommen morgens nüchtern zur Schule. Ein gesundes Frühstück ist aber die Grundlage für einen erfolgreichen Schulalltag. Nur so erhält Ihr Kind die Energien, die es braucht, um den ganzen Morgen erfolgreich mitarbeiten zu können. Geben Sie Ihrem Kind Obst/Rohkost und/oder ein Frühstücksbrot mit. Süßigkeiten, Chips, Cola etc. gehören nicht in den Schulranzen. Legen Sie bitte Wert auf ein gesundes Frühstück in einer umweltfreundlichen Verpackung, z.B. in einer Butterbrotdose.

17. Hausaufgaben

Durch Hausaufgaben sollen die Kinder das, was sie im Unterricht zuvor gelernt haben, noch einmal üben und anwenden. Sie werden dabei auch schrittweise an selbstständiges Arbeiten gewöhnt und lernen, Verantwortung für ihre eigene Arbeit zu tragen. Hat Ihr Kind dabei Schwierigkeiten, so sprechen Sie mit dem Klassenlehrer darüber. Wenn Ihr Kind trotz eifrigen Bemühens nach ca. 30 Minuten in der 1. und 2. Klasse, bzw. nach ca. 60 Minuten im 3. und 4. Schuljahr nicht mit den Hausaufgaben fertig ist, sollten Sie abbrechen lassen und eine entsprechende Mitteilung an den Lehrer geben.

18. Förderverein

Die Grundschule St. Julian hat einen Förderverein, der unsere Schule ideell und materiell unterstützt. Jeder ist aufgerufen, Mitglied unseres Fördervereins zu werden.

Antragsformulare sind im Sekretariat unserer Schule und bei der Vorsitzenden erhältlich. Sie können das Formular auch von unserer Homepage herunterladen.

Vorsitzende:

Der Mindestbeitrag beträgt 6 € pro Jahr. Das ist nicht viel. Wichtige Einnahmequellen sind deshalb auch unsere Feste. Der Förderverein nimmt auch (Sach-) Spenden entgegen, von Eltern, aber auch von Firmen, Vereinen usw. Da der Verein gemeinnützig ist, darf er steuermindernde Spendenbescheinigungen ausstellen.

An dieser Stelle wollen wir uns bei allen Spendern bedanken.

Ein herzliches Dankeschön auch an alle Eltern, die uns mit Bastelmaterial, Regalen, Kuchen, Arbeitskraft etc. unterstützt haben.

19. Unterrichtszeiten

Zeit	Ablauf
08.00 Uhr	Offener Anfang
08.10 Uhr	Unterricht
09.00 Uhr	Gemeinsames Frühstück
09.15 Uhr	Unterricht
10.05 Uhr	Spielpause
10.25 Uhr	Unterricht
11.20 Uhr	Unterricht
12.10 Uhr	Spielpause Unterrichtsschluss „Halbtagskinder“ Klassen 1/2
12.30 Uhr	Unterricht Klassen 3 / 4
12.30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen GTS-Kinder der Klassen 1/2 - anschließend betreute Freizeit
13.20 Uhr	Unterrichtsschluss der „Halbtagskinder“ Klassen 3/4

Zeit	Ablauf
13.20 Uhr	Gemeinsames Mittagessen GTS-Kinder Klassen 3 / 4 - anschließend betreute Freizeit
13.20 Uhr	Hausaufgaben-/Lernzeit GTS-Kinder Klassen 1/2
14.10 Uhr	Betreute Freizeit GTS-Kinder Klassen 1 / 2
14.10 Uhr	Hausaufgaben-/Lernzeit Klassen 3 / 4
15.00 Uhr	Gruppenwechsel / Spielpause
15.10 Uhr	Angebote zur Auswahl (Arbeitsgemeinschaften)
16.00 Uhr	Ende der Ganztagsschule

Wir, das Kollegium der Grundschule St. Julian , wünschen Ihnen und Ihren Kindern einen guten Schulstart.

Herzlich willkommen



www.grundschule-st-julian.de

auf unserer Webseite!

Ich habe den Elternbrief vom September 2017 erhalten.

Name des Kindes:.....

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

